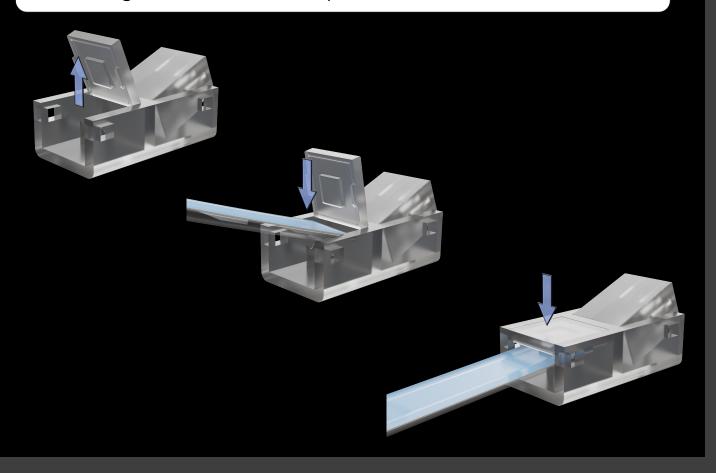


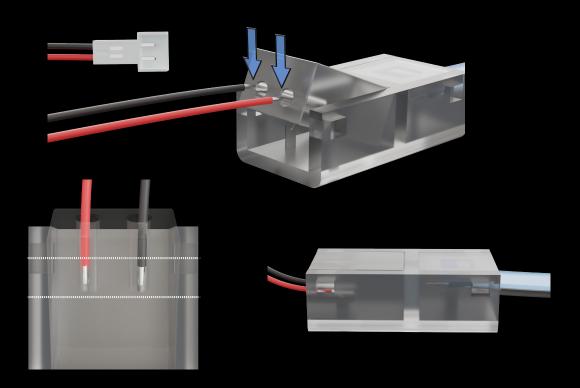
Der Lüfter (19) wird in das Unterteil B (04) geschoben, wobei das Lüfterkabel durch die Öffnung nach oben gezogen wird.

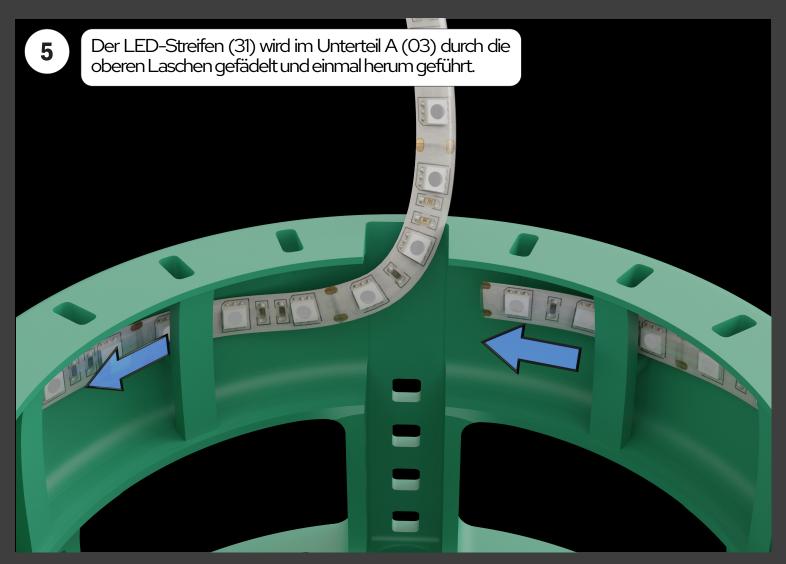


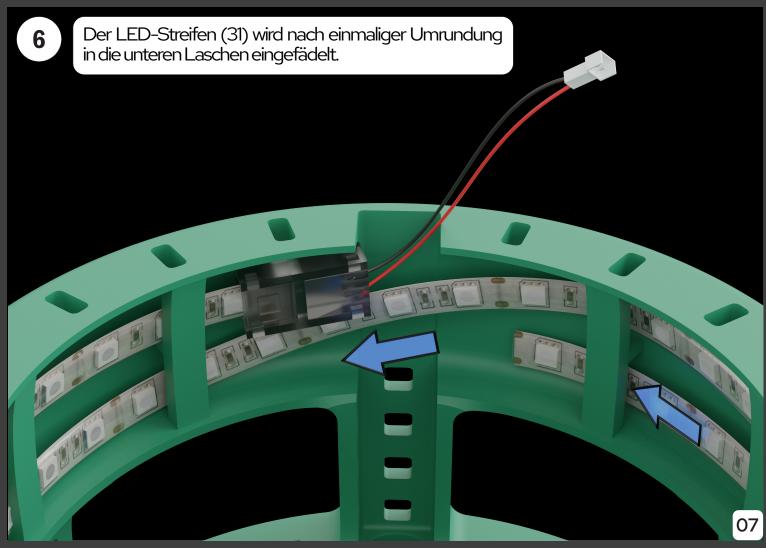
Der LED-Verbinder (25) wird auf der kürzeren Seite geöffnet und der LED-Streifen (31) mit der transparenten Seiten nach unten hineingelegt. Anschließend wird der LED-Verbinder zugedrückt, sodass die Metallspitzen sich durch den Kunstoff bohren.



Beide Adern des Kabels Typ C (44, Buchse) werden in den LED-Verbinder (25) gesteckt, sodass der abisolierte Bereich jeweils auf gleicher Höhe wie die Metallspitze darunter liegt. Die rote Ader muss auf der Seite sein, die auf dem LED-Streifen gegenüber mit einem + markiert ist. Anschließend wird auch diese Seite zugedrückt, wobei die Adern eingeklemment werden.







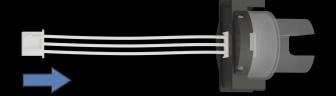


Das Unterteil A (03) wird auf das Unterteil B (04) gesteckt, das Lüfterkabel wird nach oben durch die Öffnung gezogen.



Der Turbidity-Sensor (26) und der TDS-Sensor (27) werden von ihren Boards getrennt.

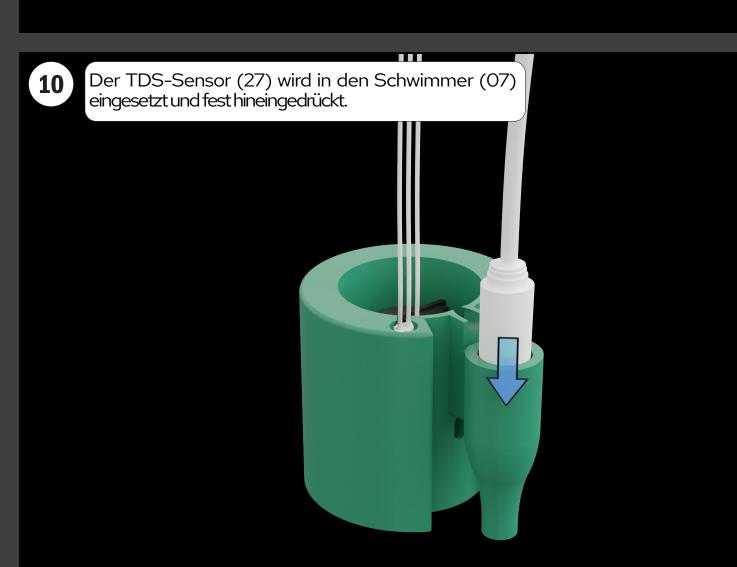


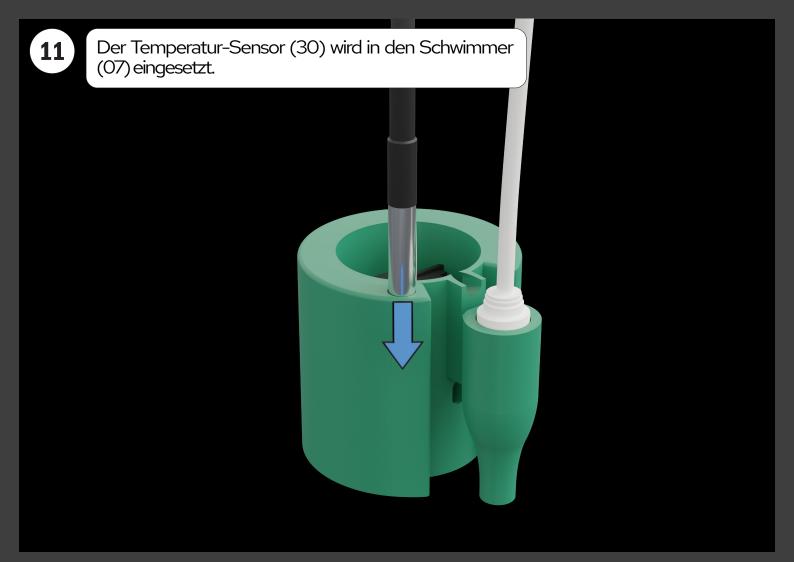


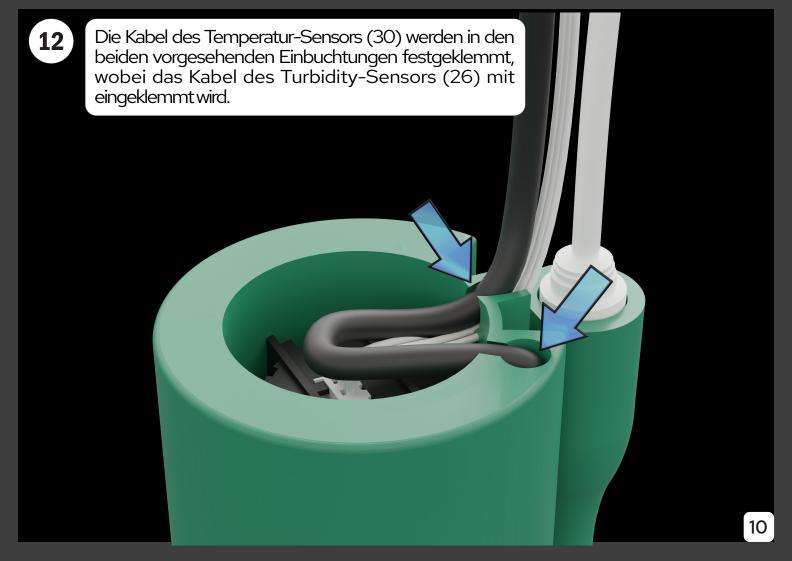








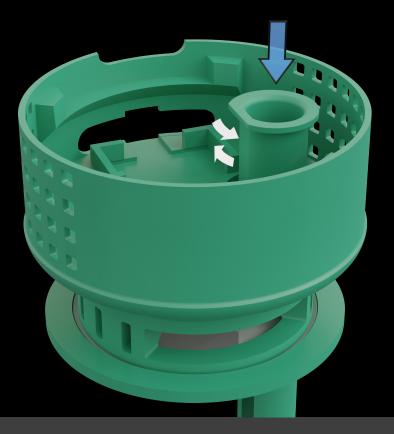


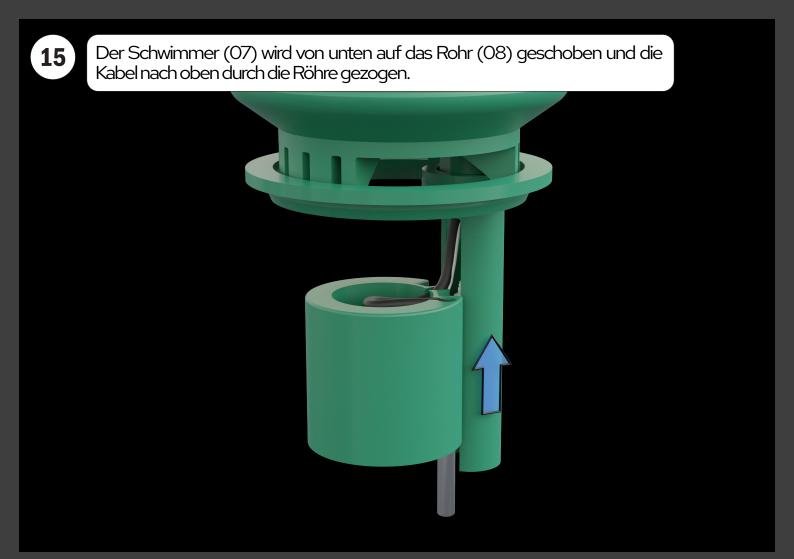


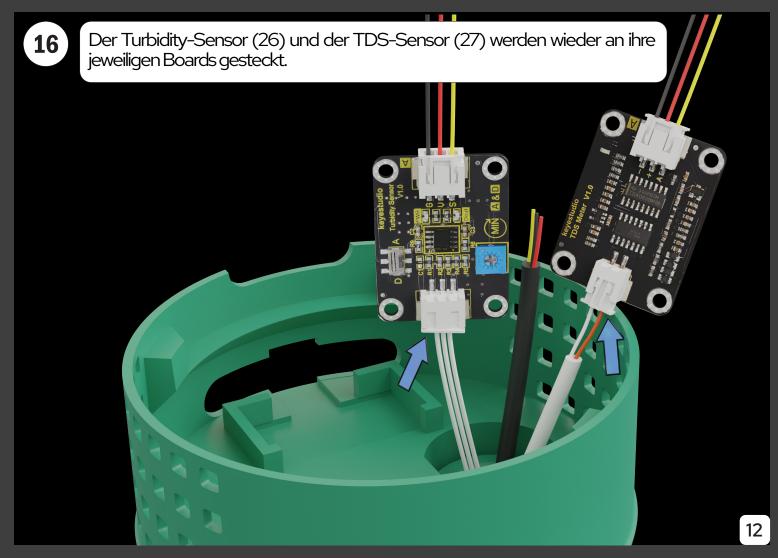
Der Verbindungsring wird auf das Oberteil B (02) gesteckt, wobei ein Stück Stoff (16) dazwischen eingeklemmt wird. Beim Zusammenstecken muss darauf geachtet werden, dass die beiden runden Öffnungen übereinanderliegen. Um dies sicherzustellen, kann das Durchblicken mit Gegenlicht hilfreich sein.

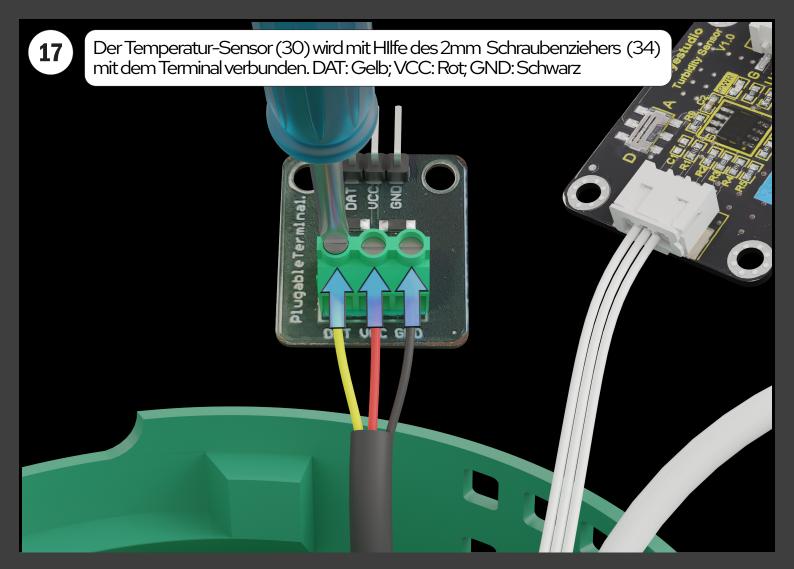


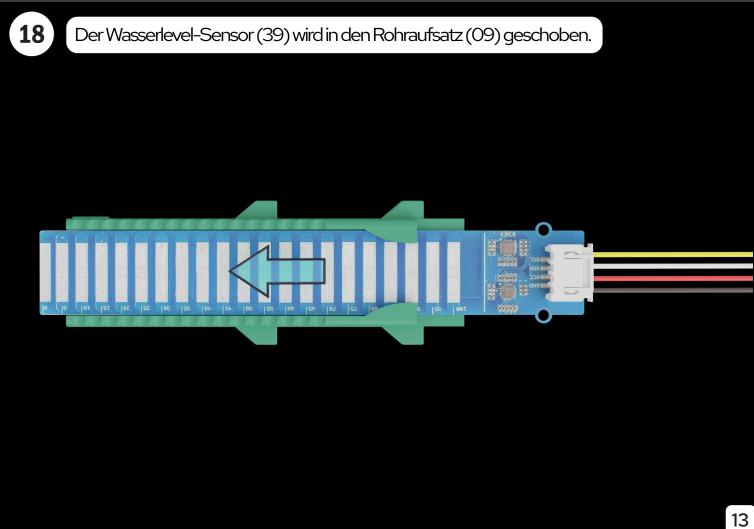
Das Rohr (08) wird von oben in das Oberteil B (02) geschoben. Durch vorischtiges Drehen wird der Zellstoff durchstoßen.

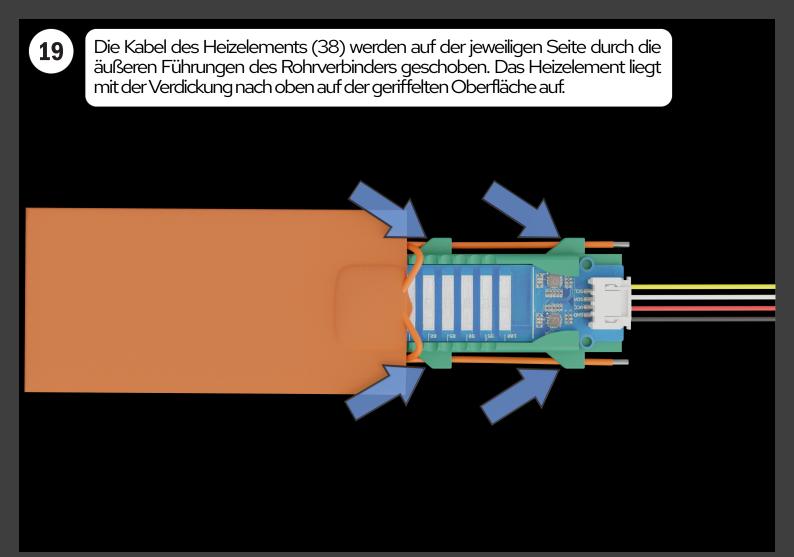


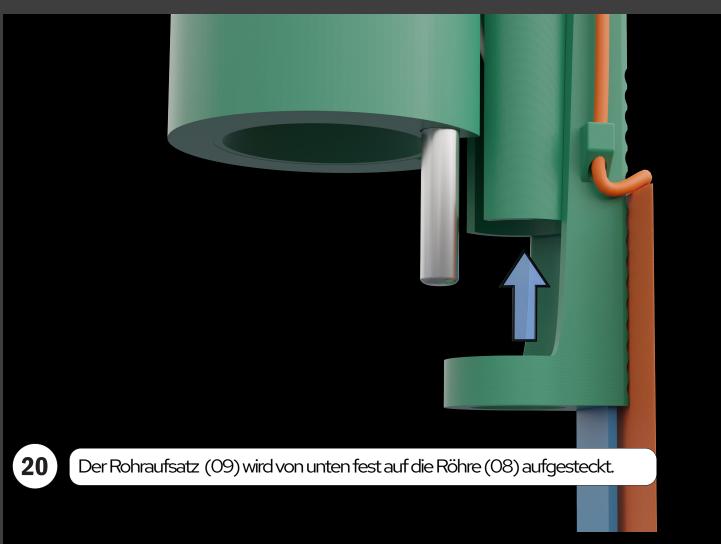






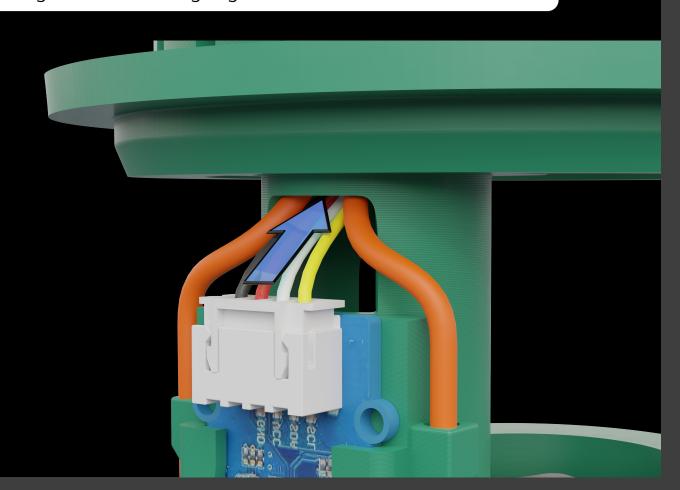






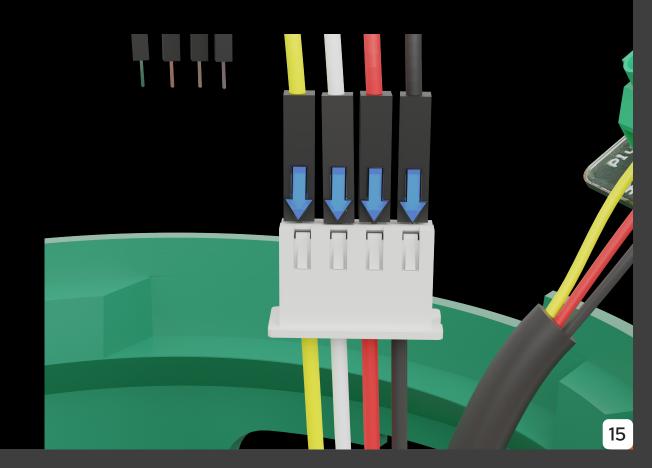


Die Kabel des Heizelements und des Wasserstandssensors werden durch die Öffnung im Rohr nach oben gezogen.



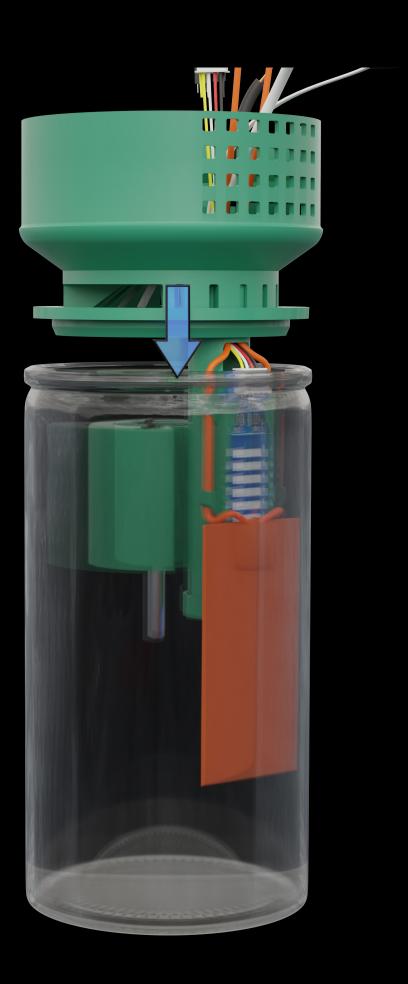
22

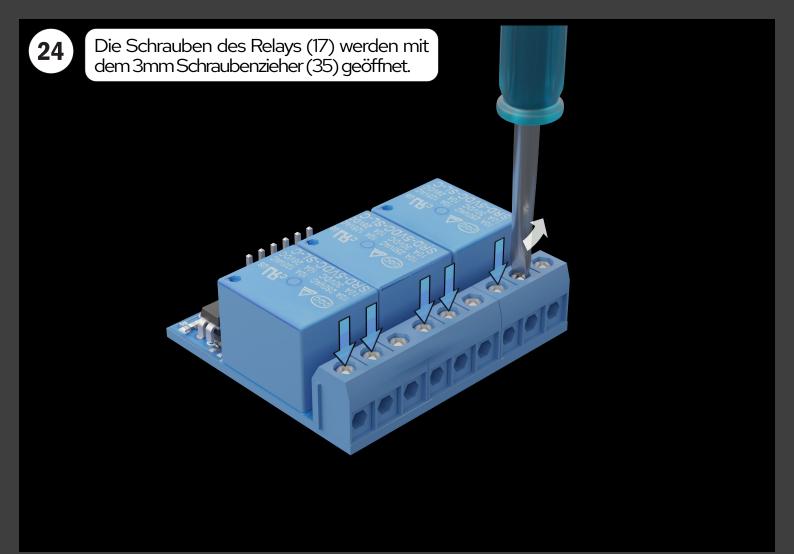
In das Endstück des Kabels am Wasserstands-Sensor (39) werden Kabel Typ A (42) in der jeweiligen Farbe gesteckt.

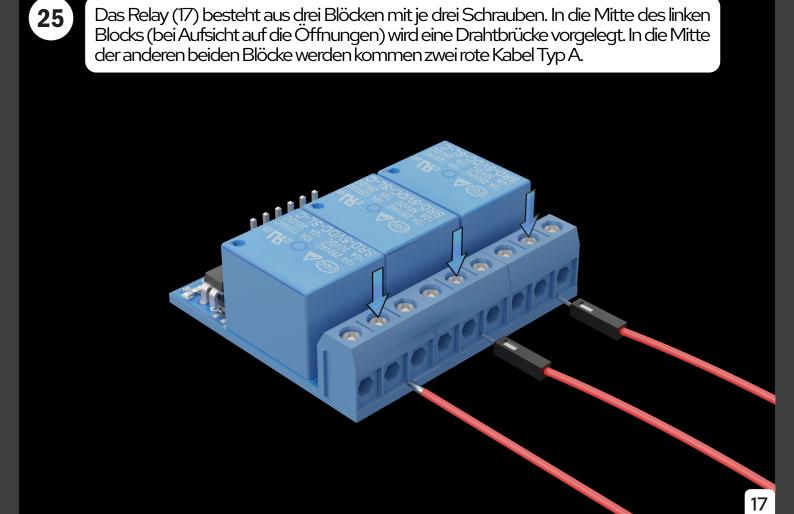


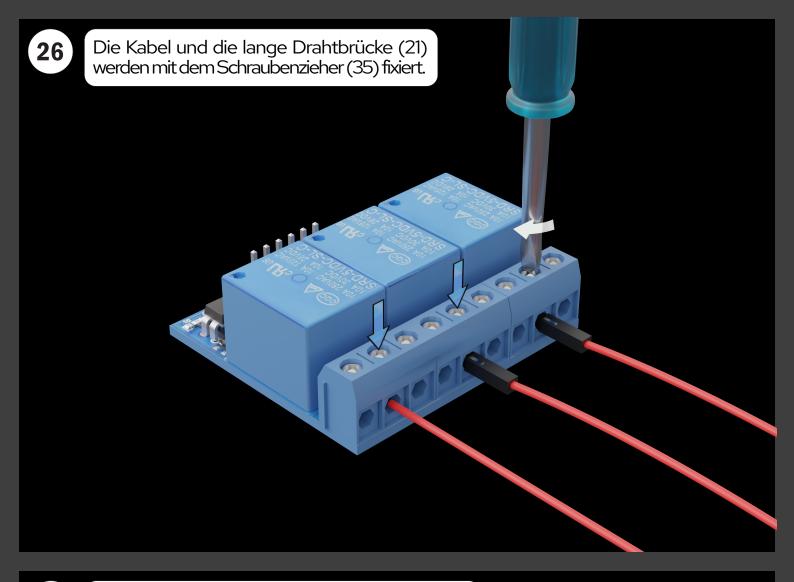


Das bislang zusammengebaute Teil wird auf das Einmachglas (22) gesetzt und zunächst beiseite gestellt.



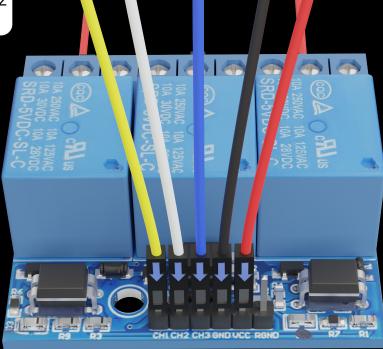






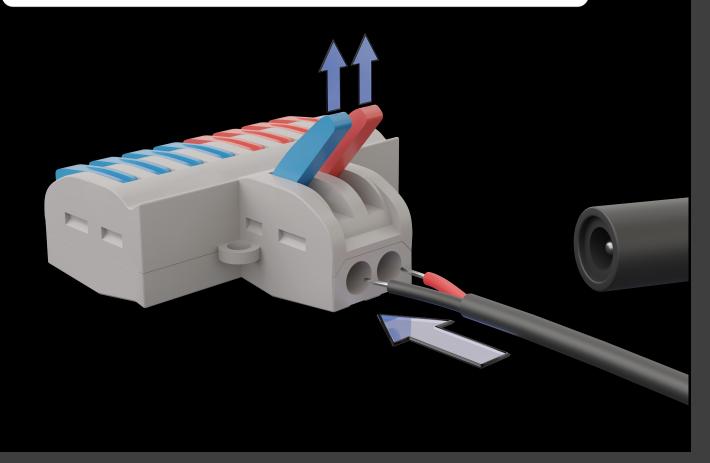
Auf dem Relay (17) schauen sechs beschriftete Pins heraus. Folgende Farben der Kabel Typ B (43) werden auf die Anschlüsse gesteckt:

> CH1: Gelb CH2: Weiß CH3: Blau GND: Schwarz VCC: Rot



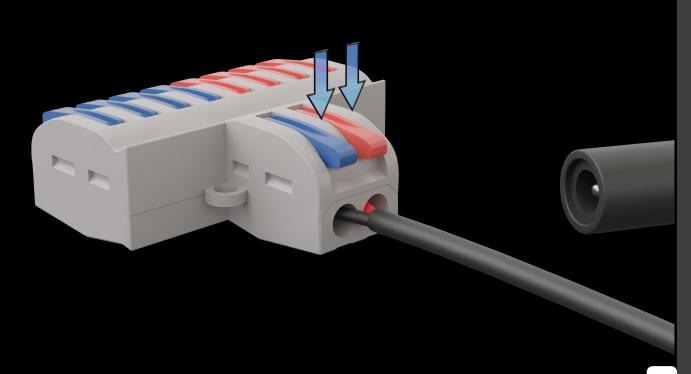


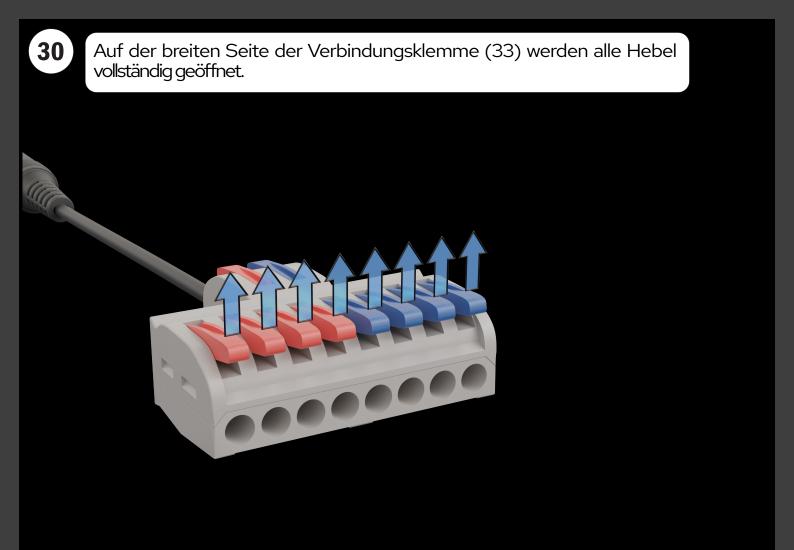
Die Hebel auf der schmalen Seite der Verbindungsklemme (33) werden geöffnet. Die Enden des Hohlstecker-Kabels (37) werden hineingesteckt. Die rote Ader muss dabei auf der Seite des roten Hebels sein.

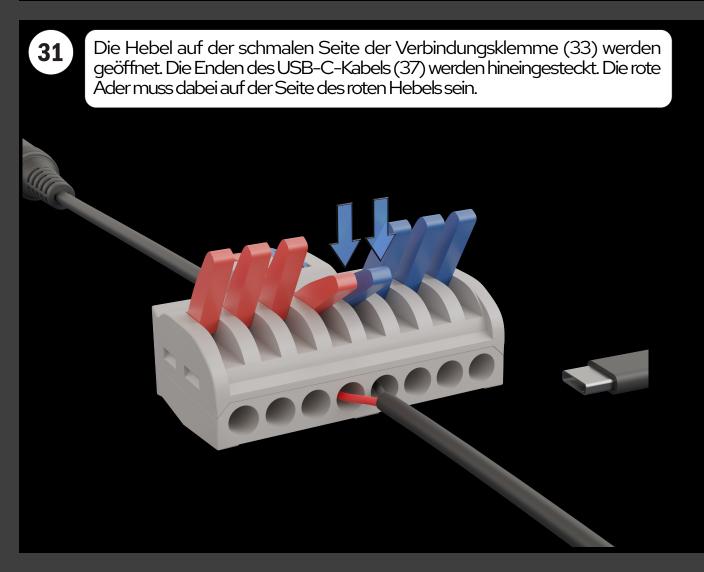


29

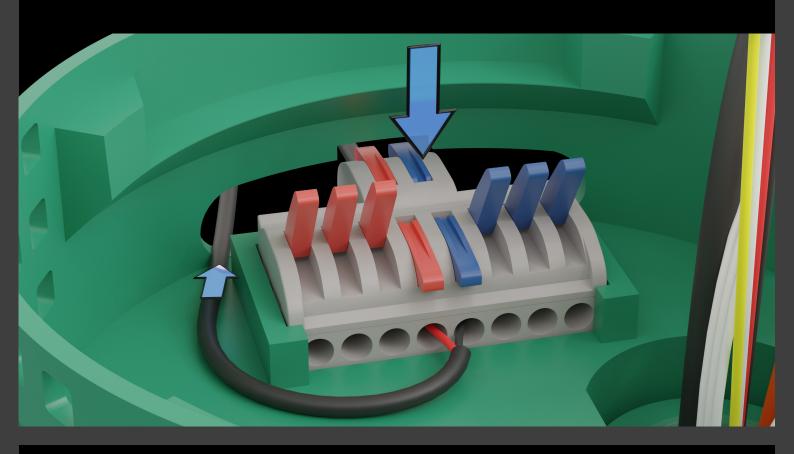
Die beiden Habel werden fest zugedrückt, sodass beide Adem eingeklemmt werden.



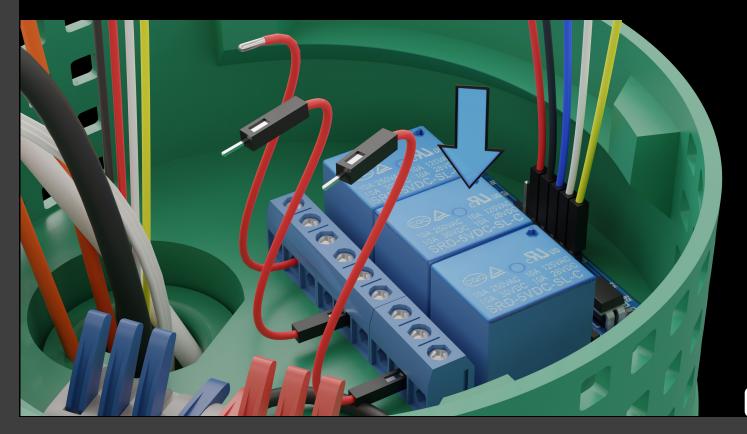




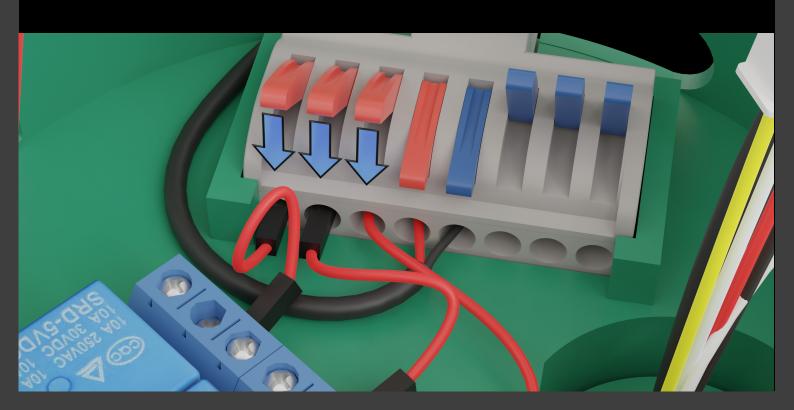
Die Verbindungsklemme (33) wird die den vorgesehene Position auf dem Oberteil B (02) festgedrückt. Das Hohlstecker-Kabel (37) wird beim Einsetzen durch die Öffnung nach außen geführt. Das USB-C-Kabel (36) wird anschließend seitlich an der Klemme vorbei durch die Öffnung nach außen geführt.



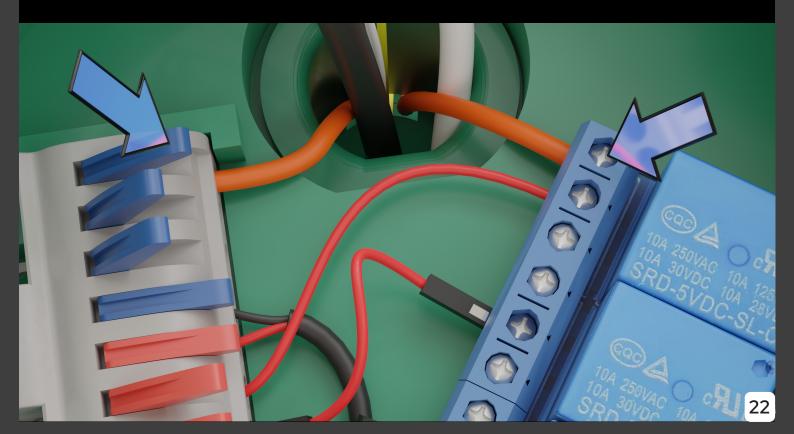
Das Relay (17) wird in die vorgesehene Vertiefung auf dem Oberteil B (02) gesetzt.



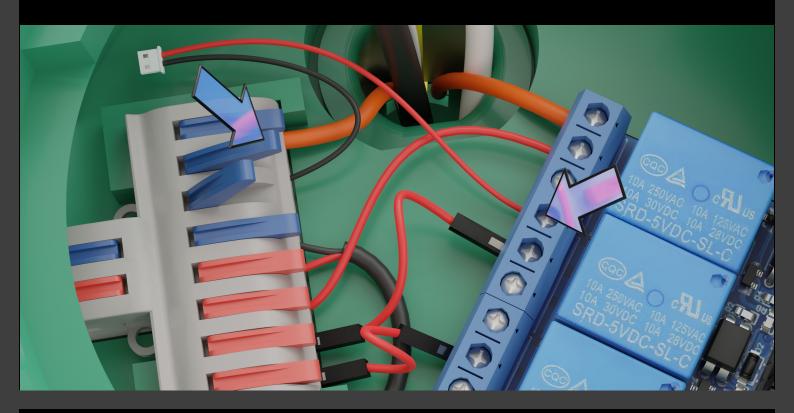
Die beiden Kabel Typ A (42) sowie die lange Drahtbrücke (21) aus dem Relay (17) werden in die Verbindungsklemme (33) gegenüber je in einen roten Eingang gesteckt und die Hebel festgedrückt.



Von den beiden Kabeln des Heizelements (38) wird eins an der ersten Position des linken Blocks des Relays befestigt, das andere an einem der blauen Ausgänge der Verbindungsklemme (33).

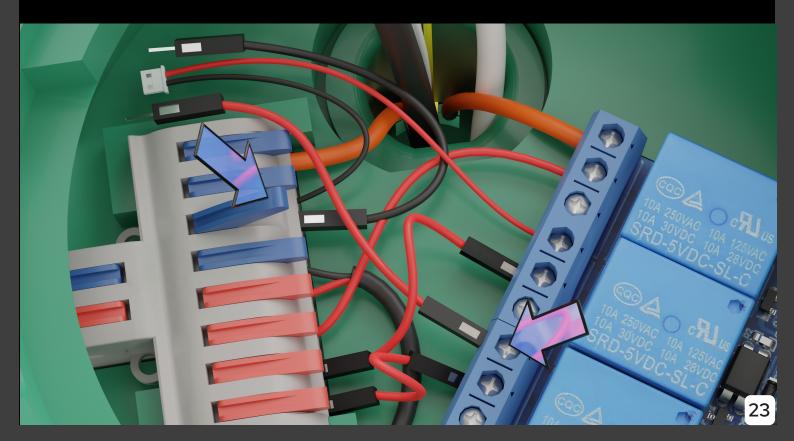


Das Kabel Typ C (44, Stecker) wird mit der roten Ader an der linken Position des mittleren Relayblocks befestigt, die schwarze an einem der blauen Ausgänge der Verbindungsklemme.

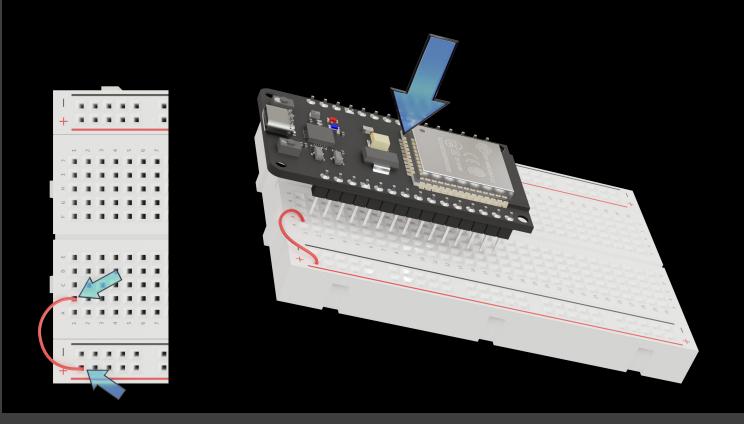


37

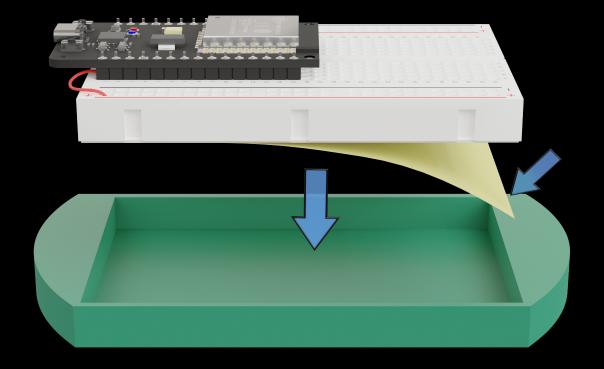
Ein rotes Kabel Typ A (42) wird an linken Position des rechten Relayblocks befestigt. Ein schwarzes Kabel Typ A (42) wird an am letzten freien blauen Ausgang der Verbindungsklemme (33) befestigt.



Das Breadboard (18) wird so hingelegt, dass die rote + Linie unten liegt. Mit der kurzen Drahbrücke (20) wird B-1 mit + (unten) verbunden. Anschließend wird der ESP32-Mikrocontroller (32) an der Ecke A-1 aufgesetzt und festgedrückt.



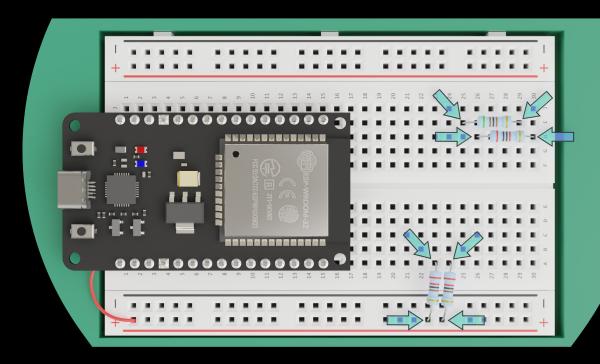
Die Folie auf der Unterseite des Breaboards (18) wird abgezogen und das Breadboard auf den Breadboardhalter (10) geklebt. Die untere Seite des Breadboards ist dabei auf der kürzeren Seite des Breadboardhalters.





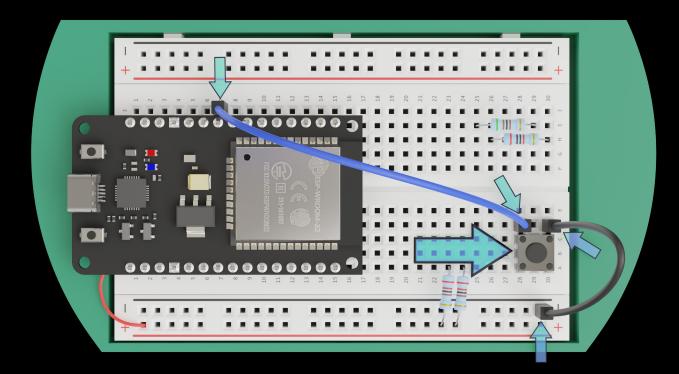
Folgende Widerstände (28) werden aufgesetzt:

- 5,1kΩvon I-25 nach I-29
- $20k\Omega \text{ von H-}26 \text{ nach H-}30$
- $2,2k\Omega \text{ von A-23 nach} + \text{ (unten)}$
- $2,2k\Omega \text{ von A-}24 \text{ nach + (unten)}$



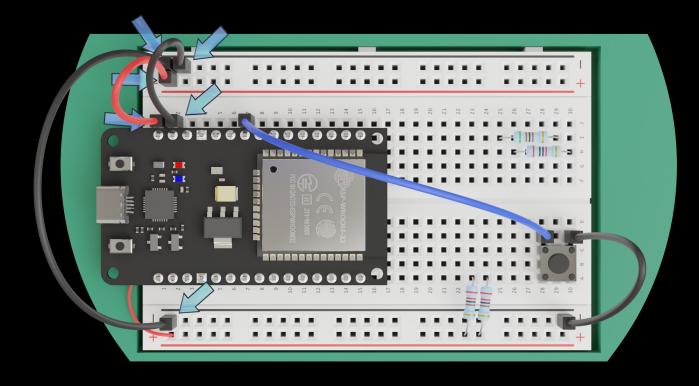


- Druckknopf (29) auf A-28/A-30/C-28/C-30
- Schwarzes Kabel Typ Avon D-30 n ach (unten)
- Blaues Kabel Typ Avon D-28 nach J-7

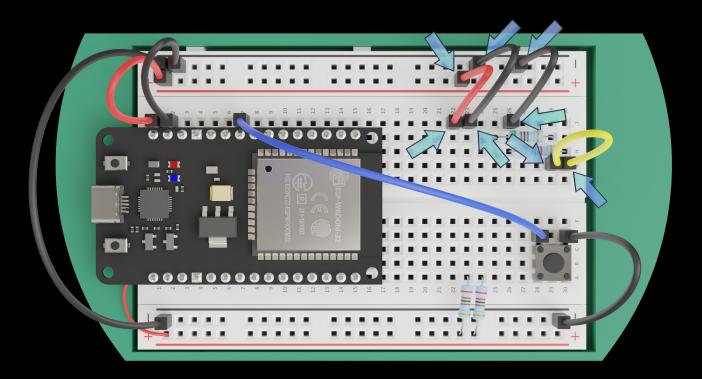




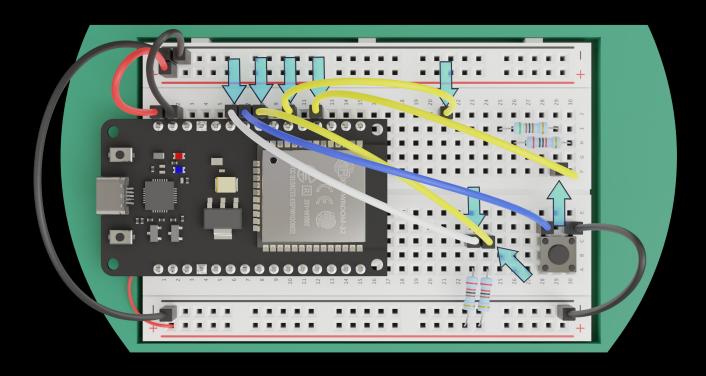
- Schwarzes Kabel Typ Avon (oben) nach (unten)
- Rotes Kabel Typ Avon J-1nach + (oben)
- Schwarzes Kabel Typ Avon J-2 nach (oben)



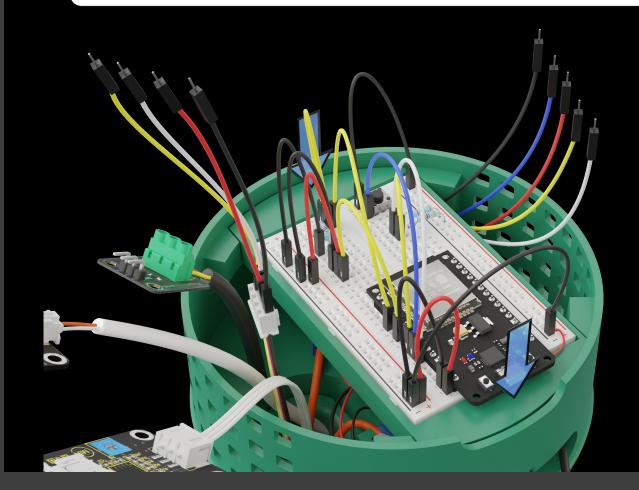
- Rotes Kabel Typ A von J-22 nach + (oben)
- Schwarzes Kabel Typ Avon J-23 nach (oben)
- Schwarzes Kabel Typ Avon J-26 nach (oben)
- Gelbes Kabel Typ Ávon G-29 nach G-30



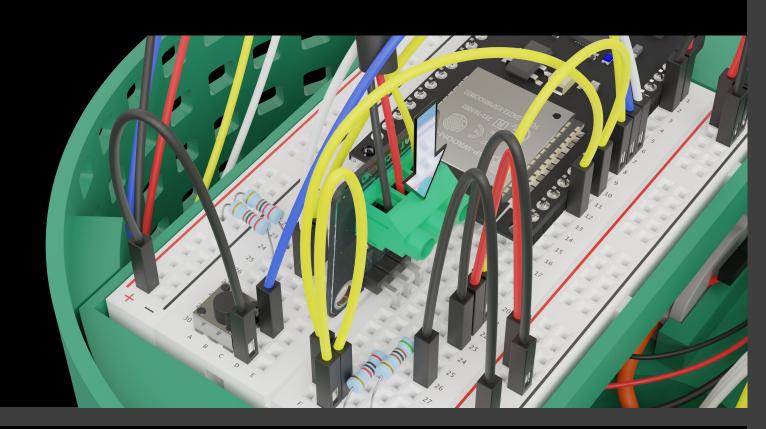
- Weißes Kabel Typ A von J-6 nach C-23
- Gelbes Kabel Typ Avon J-8 nach C-24
- Gelbes Kabel Typ A von J-10 nach J-21
- Gelbes Kabel Typ A von J-12 nach F-29



Der Breadboardhalter wird von oben in das Oberteil B (02) gesteckt. Die offenen Kabel Typ B des Relays (17) werden dabei seitlich nach oben gezogen.



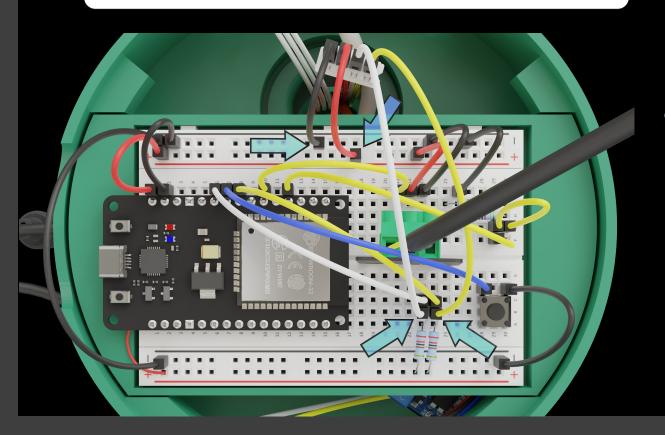
Der Temperatur-Sensor (30) wird über das Terminal an den Positionen F-21, F-22 und F-23 auf das Breadboard gesteckt, sodass die gegenüberliegenden Farben mit den Kabeln auf J-21, J-22 und J-23 übereinstimmen.



47

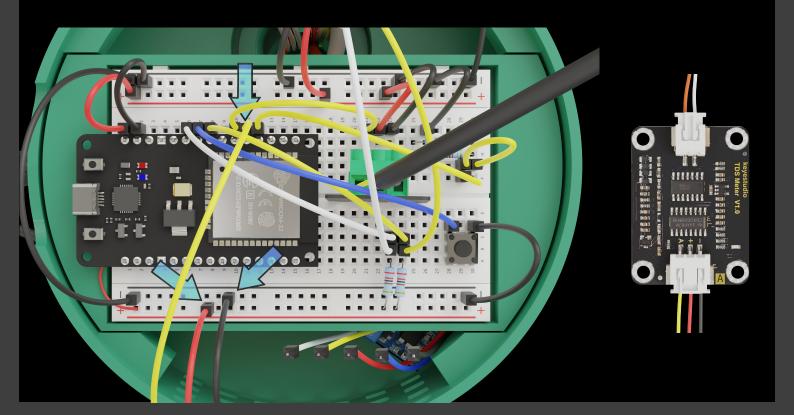
Die Kabel vom Wasserstands-Sensor (39) werden wie folgt positioniert:

- Schwarzes Kabel nach (oben)
- Rotes Kabel nach + (oben)
- Weißes Kabel nach B-23
- Gelbes Kabel nach B-24



Die Kabel vom TDS-Sensor (27) werden wie folgt positioniert:

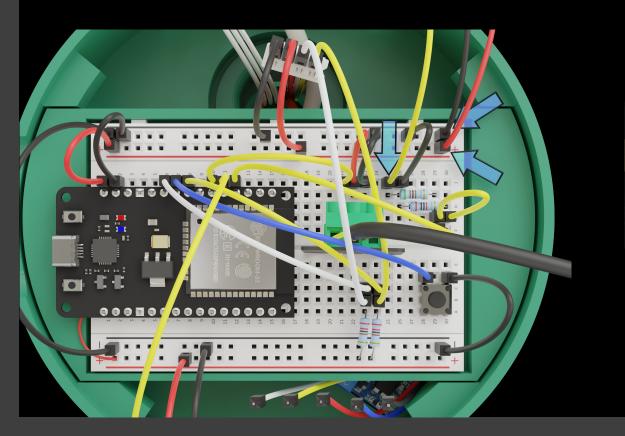
- Schwarzes Kabel nach (unten)
- Rotes Kabel nach + (unten)
- Gelbes Kabel nach J-11

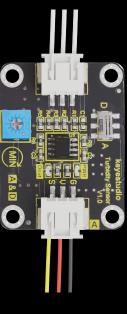


49

Die Kabel vom Turbidity-Sensor (26) werden wie folgt positioniert:

- Schwarzes Kabel nach (oben)
- Rotes Kabel nach + (oben)
- Gelbes Kabel nach J-25

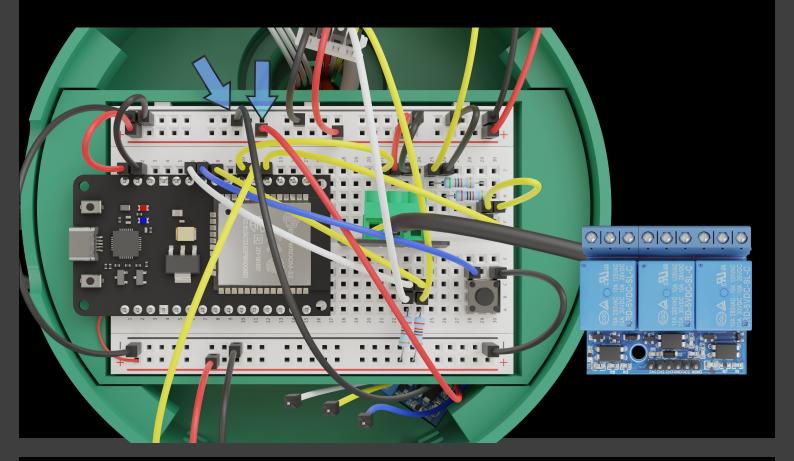






Vom Relay (17):

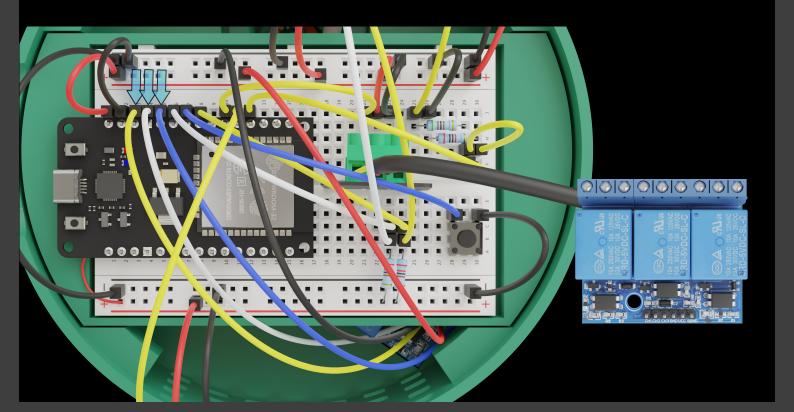
- Schwarzes Kabel nach (unten)
- Rotes Kabel nach + (unten)



51

Vom Relay (17):

- Gelbes Kabel nach J-3
- Weißes Kabel nach J-4
- Blaues Kabel nach J-5





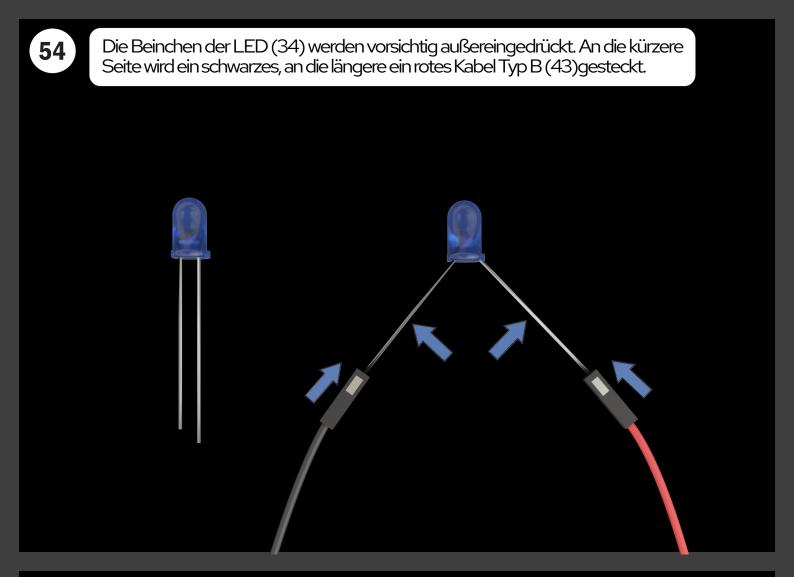
Das Oberteil A (01) wird auf das Oberteil B (02) gesteckt.



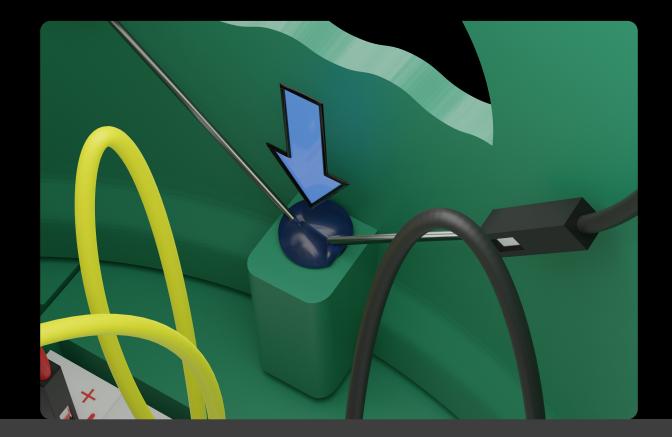
53

Das USB-C-Kabel (36) wird in den ESP32-Mikrocontroller (32) gesteckt.



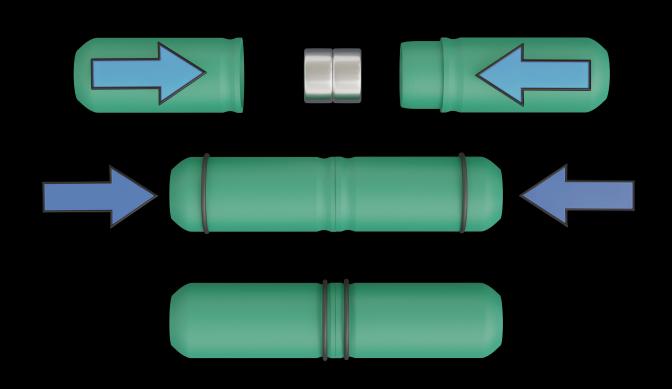


Die LED (34) wird in die Öffnung an der Innenseite des Oberteils A (02) gedrückt.





Zwischen den beiden Rührfischfischhälften (12, 13) werden beim Zusammendrücken zwei Magnete (23) eingeklemmt. Anschließend werden zwei O-Ringe (14) in die Vertiefungen auf jeder der beiden Hälften geschoben.

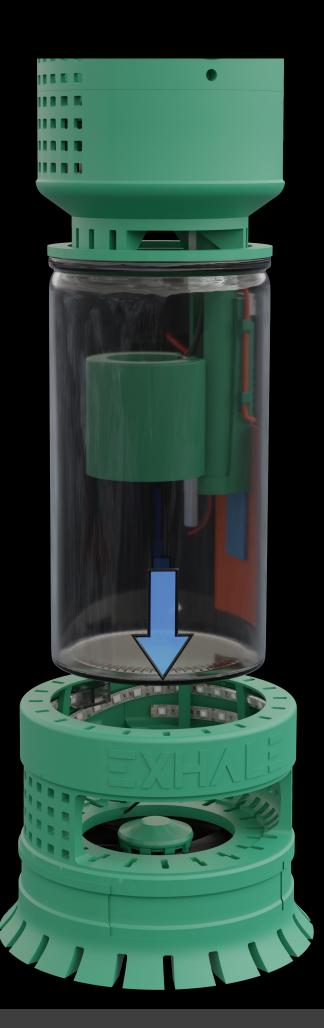




Das Netzteil (41) wird mit dem Schuko-Stecker in eine Steckdose gesteckt. Die Hochstecker-Ende wird von unten durch die Kabelöffnung im Unterteil B (04) geschoben.



Das Einmachglas wird zusammen mit dem Oberteil auf in das Unterteil eingesetzt.

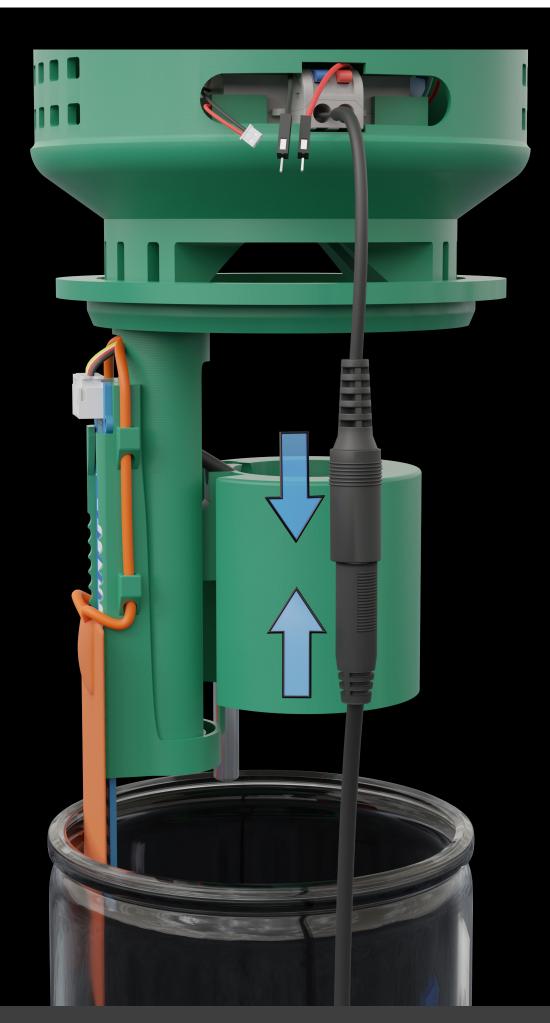




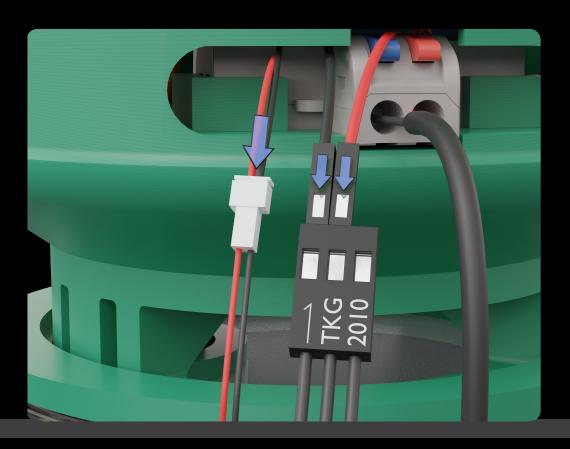
Da Oberteil wird nocheinmal abgenommen und der zusammengebaute Rührfisch in das Glas gelegt. Außerdem wird die gewünschte Kultur und das zugehörige Nährmedium hinzugegeben.



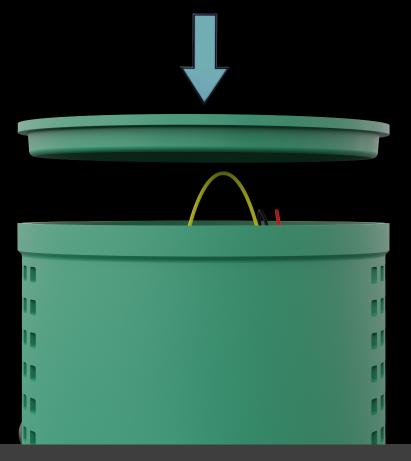
Das Hohlstecker-Kabel (37) aus dem Oberteil wird mit dem Netzteil verbunden. Anschließend kann das Oberteil aufgesetzt und dabei in die Flüssigkeit getaucht werden. Wichtig ist darauf zu achten, dass der Schwimmer tatsächlich schwimmt!



Stecker und Buchse vom Kabel Typ C (44) werden zusammengesteckt. Die beiden Kabel vom Typ B werden in den Stecker des Lüfter gesteckt, wobei das schwarze Kabel in den "->"-Eingang, das rote Kabel in den "TKG"-Eingang kommt.



Der Deckel (05) wird auf dem Oberteil A (01) platziert.





Am Verbindungsring wird das Oberteil mit vier Weck-Klammern (14) am Glas befestigt.

